Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Pullach i. Isartal

Sitzungsdatum: Dienstag, 14.12.2021
Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr
Ende der Sitzung: 21:55 Uhr
Ort: im großen Saal des Bürgerhauses

Erste Bürgermeisterin

Susanna Tausendfreund

Mitglieder des Gemeinderates

Dr. Peter Bekk
Christine Eisenmann
Uwe Eisenmann
Dr. Florian Gering
Renate Grasse
Verena Hanny
Angelika Metz
Dr. Andreas Most
Fabian Müller-Klug
Holger Ptacek
Dr. Michael Reich
Michael Schönlein
Johannes Schuster
Marianne Stöhr
Reinhard Vennekold
Caroline Voit
Jürgen Westenthanner
Sebastian Westenthanner
Cornelia Zechmeister

Schriftführer/in

Stefanie Nagl

Verwaltung

Peter Kotzur
Peter Mesenbrink
Andrea Rohde
Bernhard Ruckerl

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Gemeinderates

Dr. Alexander Betz entschuldigt

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der Gemeinderatsmitglieder und der Beschlussfähigkeit des Gemeinderates nach Art. 47 Abs. 2 GO
- 2 Genehmigung der vorgelegten Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 22.11.2021
- 4 Bürgerfragestunde
- 5 Neuwahl des Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Pullach i. Isartal und der weiteren Stellvertreter
- 6 Aufbau eines Ökokontos; Erhalt, Förderung und Erweiterung eines Biotopverbundnetzes
- 7 Sanierung der Grundschule: Anpassung der Kostenberechnung aufgrund zusätzlicher Bauleistungen
- 8 Sanierung der Grundschule: Vertragsergänzung zum Architektenvertrag und Zusatzvertrag für Freianlagen
- 9 Erlass einer Vorkaufsrechtssatzung zu Fl.-Nr. 245/10
- 10 Fortschreibung des Geschwindigkeitskonzeptes für die Gemeinde Pullach i. Isartal
- 11 Bekanntgaben aus nichtöffentlichen Sitzungen
- 12 Allgemeine Bekanntgaben
- 13 Gemeinderatsfragestunde

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der Gemeinderatsmitglieder und der Beschlussfähigkeit des Gemeinderates nach Art. 47 Abs. 2 GO

Die Erste Bürgermeisterin Frau Susanna Tausendfreund begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung mit der Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der Gemeinderatsmitglieder sowie der Beschlussfähigkeit des Gemeinderates nach Art. 47 Abs. 2 GO.

TOP 2 Genehmigung der vorgelegten Tagesordnung

Bürgermeisterin Tausendfreund möchte den TOP Allgemeine Bekanntgaben, in dem Sie über die aktuellen Entwicklungen zur Schallschutzwand an der Bundesstraße 11 berichten will, an den Beginn der Sitzung vorziehen. Hr. Rappel sei als Referent zum Thema geladen und müsse sonst bis zum Ende der Sitzung warten.

TOP 7 und TOP 8 zur Sanierung der Grundschule möchte sie auf die erste Sitzung im Januar 2022 verschieben, da von dem beauftragten Architekturbüro sehr kurzfristig eine korrigierte Kostenberechnung eingetroffen sei, die erst in die Unterlagen einzuarbeiten sei.

Das Gremium genehmigt die geänderte Tagesordnung.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 22.11.2021

Der Gemeinderat genehmigt die Niederschrift seiner Sitzung vom 22.11.2021.

TOP 4 Bürgerfragestunde

Herr Dr. Stohrer erkundigt sich, wann die Fußballtore auf den Seitnerfeldern wieder aufgestellt werden.

Bürgermeisterin Tausendfreund erwidert, die provisorischen Tore könnten aufgrund von Vandalismus vorerst nicht wieder aufgestellt werden. Erdnägel zur vorübergehenden Befestigung der Tore seien entfernt und die Tore umgeworfen worden. Herr Kotzur ergänzt, ohne festes Fundament sei es zu gefährlich, die Tore aufzustellen. Die Fundamente könnten aber erst gegründet werden, wenn der endgültige Standort des Wasserspielplatzes und damit auch des Fußballfeldes fest gelegt sind. Er stellt dies für das kommende Frühjahr in Aussicht.

TOP 5 Neuwahl des Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Pullach i. Isartal und der weiteren Stellvertreter

Beschluss:

1. Die Gemeinde Pullach i. Isartal bestätigt Herrn Thomas Maranelli im Amt des Feuerwehrkommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Pullach i. Isartal.

2. Die Gemeinde Pullach i. Isartal bestätigt Herrn Stephan Driesen im Amt des stellvertretenden Feuerwehrkommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Pullach i. Isartal vorbehaltlich der erfolgreichen Teilnahme am Lehrgang Leiter einer Feuerwehr.
3. Die Gemeinde Pullach i. Isartal bestätigt Herrn Pawel Piotrowski im Amt des weiteren stellvertretenden Feuerwehrkommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Pullach i. Isartal.

Abstimmung: Ja-Stimmen: 20 Nein-Stimmen: 0

Der neu gewählte erste Feuerwehrkommandant Thomas Maranelli sowie seine beiden Stellvertreter Stephan Driesen und Pawel Piotrowski stellen sich dem Gemeinderat kurz vor.

Der erste Kommandant der Feuerwehr nimmt die Gelegenheit wahr, in diesem Rahmen Herrn Stephan Driesen zum Brandmeister und Herrn Pawel Piotrowski zum Hauptlöschmeister zu befördern.

Bürgermeisterin bedankt sich bei den drei Feuerwehrkommandanten für ihre Bereitschaft, sich in der Feuerwehr zu engagieren, mit einem kleinen Geschenk.

TOP 6 Aufbau eines Ökokontos; Erhalt, Förderung und Erweiterung eines Biotopverbundnetzes

Beschluss:

Der Gemeinderat übernimmt die Empfehlung des Umwelt- und Mobilitätsausschusses und beschließt den Entwurf zum Aufbau eines gemeindeeigenen Ökokontos, um zukünftige Eingriffe in den Naturhaushalt ausgleichen zu können und gleichzeitig die ökologische Funktion und Biodiversität in Form eines Biotopverbundnetzes zu erhöhen.

Abstimmung: Ja-Stimmen: 20 Nein-Stimmen: 0

TOP 7 Sanierung der Grundschule: Anpassung der Kostenberechnung aufgrund zusätzlicher Bauleistungen

Der Tagesordnungspunkt wird auf die nächste Sitzung vertagt

TOP 8 Sanierung der Grundschule: Vertragsergänzung zum Architektenvertrag und Zusatzvertrag für Freianlagen

Der Tagesordnungspunkt wird auf die nächste Sitzung vertagt

TOP 9 Erlass einer Vorkaufsrechtssatzung zu Fl.-Nr. 245/10
--

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die der Beschlussvorlage beigefügte Vorkaufsrechtssatzung. Der Bereich der Vorkaufsrechtssatzung für ein Besonderes Vorkaufsrecht nach § 25 BauGB umfasst den Bereich des Grundstückes Gartenstraße 2, Fl.-Nr. 245/10 (das Flurstück liegt in der Gemarkung Pullach). Der Geltungsbereich wird im Lageplan (Anlage 2) mit der Bezeichnung „21 11 30 / VK1“ dargestellt. Der Lageplan wird Bestandteil des Beschlusses.

Die Vorkaufsrechtssatzung wird zur Sicherung der in Betracht gezogenen städtebaulichen Maßnahmen erlassen. Neben der beabsichtigten Sicherung als Standort für die Postfiliale, ist der Aufbau eines Familien- und Seniorenzentrums als Zielstellung beabsichtigt. Dies soll zunächst im Bestand, später durch einen eventuellen Neubau erfolgen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Satzung umgehend auszufertigen und bekannt zu machen.

Abstimmung: Ja-Stimmen: 20 Nein-Stimmen: 0

TOP 10 Fortschreibung des Geschwindigkeitskonzeptes für die Gemeinde Pullach i. Isartal
--

GRin Voit beantragt, die in der Vorlage genannten Straßen bzw. Straßenabschnitte einzeln abzustimmen. Sie beantragt für den Fall, dass die Beschränkung auf Tempo 30 abgelehnt werde, eine erneute Abstimmung über eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf Tempo 40.

GR Vennekold beantragt, zu diesem Thema eine Befragung der Pullacher Bürger zu initiieren.

Bürgermeisterin Tausendfreund weist darauf hin, dass dies als Alternative 3 im Beschlussvorschlag aufgeführt sei und bietet an, die Abstimmung zur Alternative drei vorzuziehen.

Beschluss:

1. Alternative 3:

Zu den Alternativen 1 und 2 wird eine Befragung der Bevölkerung (ab dem 16. Lebensjahr) durchgeführt.

Abstimmung: Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 11 (abgelehnt)

2. Alternative 1:

Der Gemeinderat stimmt der Fortschreibung des Verkehrskonzeptes zu und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung gemäß dem Vorschlag von Frau Voit, im gesamten Ortsgebiet auf den innerörtlichen Gemeindestraße Tempo 30 festzulegen (ausgenommen verkehrsberuhigte Bereiche).

Dazu sollen folgende Straßen auf **Tempo 30** beschränkt werden:

Franz-Höllriegel-Straße
Derzeit 40 km/h (starker Werks- und Mitarbeiterverkehr)

Abstimmung: Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen 11 (abgelehnt)

Großhesseloher Straße
Derzeit 50 km/h (zur Verbesserung der Sicherheit der Radfahrenden)

Abstimmung: Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen 11 (abgelehnt)

Heilmannstraße
Derzeit 40 km/h (starker Pendlerverkehr)

Abstimmung: Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 12 (abgelehnt)

Münchener Straße (zwischen Wilhelm-Leibl-Straße und Schubertstraße)
Derzeit 50 km/h (zur Verbesserung der Sicherheit im Bereich der Kreuzung
Wurzelseppstraße, im Bereich Friedhof und im Bereich des Altersheims)

Abstimmung: Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 11 (abgelehnt)

Pater-Augustin-Rösch-Straße
Derzeit 50 km/h (starker Pendlerverkehr und zur Verbesserung der Sicherheit der
Radfahrenden im Kreuzungsbereich)

Abstimmung: Ja-Stimmen :12 Nein-Stimmen: 8

Pullacher Straße
Derzeit 40 km/h (starker Pendlerverkehr und Verbesserung der Fußgängersicherheit)

Abstimmung: Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 11 (abgelehnt)

Richard-Wagner-Straße
Derzeit 50 km/h (zur Verbesserung der Sicherheit im Bereich der Kreuzungen in
Verbindungen mit dem hohen Parkdruck sowie der Linienbusstrecke)

Abstimmung: Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 11 (abgelehnt)

Seitnerstraße
Derzeit 40 km/h (zur Verbesserung der Sicherheit auf der durch parkende Autos
eingeeengten Linienbusstrecke)

Abstimmung: Ja-Stimmen: 11 Nein-Stimmen: 9

Wolfratshauer Straße (Mittelteil zwischen Dr.-Carl-von-Linde-Straße und Pater-
Augustin-Rösch-Straße)
Derzeit 40 km/h (zur Verbesserung der Sicherheit auf der schmalen Fahrbahn)

Abstimmung: Ja-Stimmen: 11 Nein-Stimmen: 9

Wolfratshauer Straße (Südteil zwischen Dr.-Carl-von-Linde-Straße und B 11)
Derzeit 50 km/h (starker Werks- und Mitarbeiterverkehr und erhöhtes Aufkommen von
Fußgängerquerungen)

Abstimmung: Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 11 (abgelehnt)

Zugspitzstraße (inkl. Hermann-Roth-Weg)
Derzeit 50 km/h (starker Pendler-, Werks- und Mitarbeiterverkehr)

Abstimmung: Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 12 (abgelehnt)

3. Gemäß der Alternative 2 (ursprünglicher Verwaltungsvorschlag) sollen folgende Straßen auf
Tempo 40 beschränkt werden:

Großhesseloher Straße
Derzeit 50 km/h (zur Verbesserung der Sicherheit der Radfahrenden)

Abstimmung: Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 8

Münchener Straße (zwischen Wilhelm-Leibl-Straße und Schubertstraße)
Derzeit 50 km/h (zur Verbesserung der Sicherheit im Bereich der Kreuzung
Wurzelseppstraße, im Bereich Friedhof und im Bereich des Altersheims)

Abstimmung: Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 8

Richard-Wagner-Straße
Derzeit 50 km/h (zur Verbesserung der Sicherheit im Bereich der Kreuzungen in
Verbindungen mit dem hohen Parkdruck sowie der Linienbusstrecke)

Abstimmung: Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 8

Wolfratshauer Straße (Südteil zwischen Dr.-Carl-von-Linde-Straße und B 11)
Derzeit 50 km/h (starker Werks- und Mitarbeiterverkehr und erhöhtes Aufkommen von
Fußgängerquerungen)

Abstimmung: Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 8

Zugspitzstraße (inkl. Hermann Roth-Weg)
Derzeit 50 km/h (starker Pendler-, Werks- und Mitarbeiterverkehr)

Abstimmung: Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 8

Das Gremium beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung.

TOP 11 Bekanntgaben aus nichtöffentlichen Sitzungen

Es liegen keine Bekanntgaben aus nichtöffentlicher Sitzung vor.

TOP 12 Allgemeine Bekanntgaben

Bürgermeisterin Tausendfreund informiert das Gremium, dass der Verwaltung sowohl von der ausführenden Baufirma, als auch vom Straßenbauamt mitgeteilt wurde, dass für die Errichtung der Schallschutzwand entlang der B11 weitere 52 Bäume gefällt werden müssen, da deren Standfestigkeit nach Abschluss der Bauarbeiten nicht mehr gewährleistet sei. Herr Rappel vom Büro Steinbacher Consult erläutert dem Gemeinderat die Gründe für die Sicherheitsbedenken. Das Gremium diskutiert erneut über das Für und Wider der Errichtung einer Schallschutzwand im nördlichen Bereich, da hier Baumschutz mit Lärmschutz miteinander konkurrieren.

Bürgermeisterin Tausendfreund stimmt mit den Mitgliedern des Gremiums den weiteren Fahrplan zum Neubau des Freizeitbades ab. In der Sitzung vom 28.09.2021 war vereinbart worden, dass in der Dezembersitzung 2021 ein Beschluss gefasst wird.

Nachdem die Ergebnisse der Schwimmbadgruppe noch nicht vorliegen und die Abstimmung mit der Verwaltung ebenfalls bisher noch nicht stattgefunden hat, kündigt sie den TOP für die erste Sitzung im Jahr 2022 an.

Der Termin für die Abstimmung der Arbeitsgruppe Schwimmbad mit der Verwaltung findet am Montag, 20.12.2021 um 19:00 Uhr in einer Videokonferenz statt.

Frau Rohde informiert über den Pullacher Impftag, der am Sonntag, den 19.12.2021 im Bürgerhaus stattfinden wird. Da es insgesamt 12 Stunden in Pullach die Gelegenheit geben wird, sich impfen zu lassen, braucht sie eine entsprechend große Anzahl an Helfern. Sie bittet deshalb im Gemeinderat um Unterstützung und Hilfe an diesem Sonntag.

TOP 13 Gemeinderatsfragestunde

GRin Eisenmann bedankt sich für die schönen Weihnachtsbäume und die stimmungsvolle Weihnachtsbeleuchtung im Ort.

Außerdem regt sie an, dass die Gemeinde sich bei Frau Melanie Schellerer für ihren Einsatz für die Flutopfer im Ahrtal in Form von drei Urlaubstagen erkenntlich zeigen sollte.

Bürgermeisterin Tausendfreund erwidert, Frau Schellerer habe die Urlaubstage bereits gutgeschrieben bekommen.

GRin Stöhr erkundigt sich nach dem Sachstand eines öffentlichen WC's in der Ortsmitte. Bürgermeisterin Tausendfreund versichert, die Verwaltung sei an diesem Thema dran. Aktuell könnten Kommunen Fördermittel hierfür abrufen. Herr Kotzur meint, die Verwaltung stehe in Verbindung mit der Bahn und werde nachhaken.

GRin Zechmeister bedankt sich ebenfalls für die Weihnachtsbäume, findet die Beleuchtung aber zu düster. Sie nutzt die Gelegenheit, um sich bei allen Mitarbeitern der Gemeinde für die Arbeit des vergangenen Jahres zu bedanken.

GRin Voit freut sich ebenfalls über den Weihnachtsschmuck und empfindet ihn als Geschenk in diesen schwierigen Zeiten.

GR Stöhr findet die Mülltonnen am Kirchplatz nicht ansehnlich und regt an, sie z.B. durch mit Holz verkleidete zu ersetzen. Herr Kotzur meint hingegen, die Tonnen seien nur ein Provisorium, man wolle im kommenden Jahr Kompressionstonnen probeweise aufstellen.

GRin Metz wirft ein, das Vermeiden von Müll wäre die Lösung und erkundigt sich nach dem Förderprogramm für Mehrweggeschirr.

Herr Ruckerl antwortet, es habe eine Beratung der Gastronomiebetriebe stattgefunden, aber Anträge auf Förderung seien kaum in Anspruch genommen worden.

Bürgermeisterin Tausendfreund bedankt sich abschließend bei allen Mitgliedern des Gremiums für die Zusammenarbeit im Jahr 2021 und wünscht sich für das kommende Jahr, der Gemeinderat möge die anstehenden Entscheidungen voranbringen.

Vorsitzende
Susanna Tausendfreund
Erste Bürgermeisterin

Schriftführung
Stefanie Nagl